

Die Freiwilligenbörse bietet ihre Dienste an

Seit Ende Februar dieses Jahres hat die Freiwilligenbörse für Bürgerengagement ihre Tätigkeit aufgenommen. Sie ist ein gemeinsames Projekt des Freiwilligenzentrums Mittelhessen, (Leiterin Iris Rubinich,) und des Seniorenbüros der Stadt Wetzlar, (Leiterin Susanne Wind.)

Der Bedarf an freiwilligen ehrenamtlichen Tätigkeiten ist groß, derzeit erheblich größer als die Zahl der Menschen, die sich für derartige Tätigkeiten melden. Unter den vielen Menschen mit hohen Kompetenzen aus ihrer Tätigkeit in Beruf und/oder Familie und/oder Hobby - hierzu zählen insbesondere die Senioren - gibt es andererseits eine beträchtliche Anzahl, die nach Möglichkeiten Ausschau hält, diese Fähigkeiten ehrenamtlich zu nutzen, um damit wertvolles Wissen weiterzugeben und anderen Mitbürgern zu helfen. Oft ist jedoch nicht bekannt, wo Hilfe gebraucht wird und an wen man sich wenden kann.

Hier sieht die Freiwilligenbörse ihre Aufgabe. Sie will Mittlerin sein zwischen freiwilligem und ehrenamtlichem Engagement der Bürger in Wetzlar und Umgebung und der Nachfrage von Institutionen, Organisationen und Initiativen aus dem Non-Profit-Bereich, die Helfer suchen.

Das freiwillige ehrenamtliche Engagement ist dadurch gekennzeichnet, dass es unentgeltlich ist und anderen Mitbürgern zugute kommt. Dass es für den Ehrenamtlichen selbst auch zur Zufriedenheit und Anerkennung beiträgt, ist ein erwünschter Nebeneffekt. Die freiwillige Tätigkeit wird kontinuierlich oder Projekt gebunden in einem organisatorischen Rahmen geleistet. Im Vordergrund für diejenigen, die sich engagieren möchten, steht dabei, was der oder die Einzelne persönlich leisten kann und will. Das Team der Freiwilligenbörse, die ehemalige Chefsekretärin Karin Jacobi und der pensionierte Physiker Harald Neubacher, helfen den Freiwilligen, die Institutionen zu finden, die entsprechende Anforderungs- und Tätigkeitsprofile für Hilfe benötigen. Sie können erreicht werden im Freiwilligenzentrum Mittelhessen, 35578 Wetzlar, Elsa-

Brandström-Straße 18, unter der Telefonnummer 06441-959295. Es wird um eine vorherige telefonische Kontaktaufnahme gebeten.

Vielfältige und interessante Tätigkeiten werden benötigt. Sie reichen von der Betreuung von Senioren, Jugendlichen und Kindern bis zur technischen Hilfe bei der Reparatur von Rollstühlen und Fahrrädern, von dem Engagement im Tierheim bis zur Mithilfe bei den Wetzlarer Festspielen.

Apropos Wetzlarer Festspiele, die von Juni bis August stattfinden: Es werden freiwillige Helfer für die Beleuchtung der Parkanlagen und als Platzanweiser im Rosengärtchen gesucht. Vielleicht wird sich dabei die Gelegenheit ergeben, die eine oder andere Aufführung mitzuerleben.

Einige weitere Beispiele für den Einsatzbereich potenzieller freiwilliger ehrenamtlicher Helfer:

- Wer sich gerne mit Kindern beschäftigt, etwas vorlesen oder erzählen kann, sie die Natur und Umwelt erleben lassen möchte, kann viele Kinderseelen erfreuen in der Integrativen Kindertagesstätte der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V., im Städtischen Kinderhort Marienheim, in der Kindertagesstätte Müllewapp in Wetzlar-Hermannstein, in der Städtischen Kindertagesstätte Münchholzhausen oder in der Evangelischen Kindertagesstätte Büblingshausen.
- Mehrere Schulen wünschen sich freiwillige Helfer bei der Hausaufgabenbetreuung, bei Arbeitsgemeinschaften, bei Nachhilfeunterricht und der Aushilfe für erkrankte Lehrer.
- Die Regionalgruppe der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. sucht Helfer bei Tagesausflügen, das Hospiz Haus Emmaus sucht stundenweise an Wochenenden Hilfe am Empfang und Mithilfe bei der Betreuung der Bewohner.
- Die Königsberger Diakonie sucht Ehrenamtliche, die den Bewohnern bei den verschiedensten Verrichtungen des täglichen Lebens behilflich sind, beispielsweise Begleitung zu Veranstaltungen und zum Arzt, kleine Einkäufe, spazieren gehen und vorlesen, technische und organisatorische Hilfe, Blumenpflege.
- Die Caritas Sozialstation Wetzlar/Lahnau benötigt Helfer bei der Betreuung von an Demenz erkrankter Patienten.

-
-
- Der Verein „alt und jung Wetzlar e.V.“ sucht Freiwillige zur Unterstützung des ehrenamtlichen Besuchsdienstes, aber auch zur organisatorischen oder technischen Hilfe.
 - Der Malteser Hilfsdienst e.V. sucht Ehrenamtliche zur Mitwirkung bei Sanitätsdiensten und beim Katastrophenschutz.
 - Das Deutsche Rote Kreuz sucht Freiwillige, die sich als Übungsleiter/in im Seniorenbewegungsprogramm ausbilden lassen wollen.
 - Freiwillige Helfer mit PC-Kenntnissen werden von mehreren Organisationen benötigt.
 - Schließlich werden ehrenamtliche Helfer zum Ausfahren von Mahlzeiten von der „Wetzlarer Tafel Mahlzeit“ und „Die Diakonie - Essen auf Rädern“ gesucht.

Diese kurzgefasste Auswahl des Bedarfs an freiwilliger ehrenamtlicher Unterstützung lässt erkennen, wie vielseitig Hilfe geleistet werden kann. Den zeitlichen Umfang Ihres Engagements bestimmen Sie selbst. Für einen Teil der Tätigkeiten wird eine vorherige Ausbildung angeboten. Freiwilliges gesellschaftliches Engagement ist ein unverzichtbarer Beitrag zum sozialen Zusammenhalt. Es fördert die Identifikation mit der Stadt und der Region, in der wir leben. Das bedeutet mehr Lebensqualität für das Gemeinwesen und jeden Einzelnen. Übernehmen Sie gesellschaftliche Verantwortung! Engagieren Sie sich!